

Ein junger Beruf positioniert sich neu – Anrechnung von 1 Jahr an die Ausbildung Pflege HF

Von der Fachangestellten zur Fachfrau/-mann Gesundheit

Die Ausbildung im Bereich Gesundheit wird noch attraktiver. Die seit 2004 an der Pflegeschule Glarus angebotene Ausbildung erhält dank Neuerungen durch das zuständige Bundesamt einen grösseren Praxisanteil und mehr Praxisnähe im schulischen Bereich.

Zentrale Neuerungen

Schwerpunktmässig werden die Fachbereiche Pflege, Betreuung und Medizinaltechnik betont. Die Menge an Fertigkeiten wird erweitert, pflegerische Tätigkeiten vertieft und betreuende Funktionen verstärkt. Die theoretischen Inhalte und zu lernenden Tätigkeiten orientieren sich an beruflichen Situationen aus Theorie und Praxis nähern sich damit noch mehr an. Das erste Ausbildungsjahr wurde bisher durch einen

mehrheitlich theoretischen Anteil belegt. Die praktische Ausbildung ab Beginn erhält nun einen höheren Stellenwert.

Was bleibt: Eine vielfältige, fundierte Ausbildung

Die Ausbildung umfasst die Lebensspanne von Geburt bis hin zu betagten Menschen. Durch den Wechsel von Fachgebieten (Medizin, Chirurgie, Langzeit, Menschen mit Beeinträchtigung, Spitex) erhalten die Lernenden breite Grundkompetenzen und damit nach dem Ausbildungsabschluss viele berufliche Einsatzmöglichkeiten.

Krisenresistent und gut positioniert

Die neue Berufsbezeichnung betont den Stellenwert und Akzeptanz die-

ses Berufes. Als Fachfrau / Fachmann Gesundheit übt man innerhalb eines Teams eine anerkannte, innerhalb des Zuständigkeitsbereiches selbständige Tätigkeit aus.

In Zeiten eines wirtschaftlichen Rückgangs besteht die Sicherheit von Lehrstellen, Arbeitsplätzen und Karriere.

Grundlage einer erfolgreichen Laufbahn

Für Fachfrauen/Fachmänner Gesundheit eröffnen sich auch Wege der beruflichen Weiterentwicklung. An der Pflegeschule Glarus kann der Studiengang zur dipl. Pflegefachfrau/Pflegefachmann um ein Jahr verkürzt absolviert werden.

Anforderungen

Für diesen Gesundheits- und Pflegeberuf sind Menschen gefragt, die



Verantwortung Professionalität Selbstständigkeit

nach der Real- oder Sekundarschule

**dein Beruf
Fachfrau/Fachmann
Gesundheit**

im Anschluss an die FaGe-Ausbildung
2 Jahre Höhere Fachschule

**Ihre Zukunft
dipl. Pflegefachfrau HF
dipl. Pflegefachmann HF**

**PFLEGESCHULE
GLARUS** 
Bildungszentrum für Gesundheit **Tel. 055 645 30 70 www.pflegeschule-glarus.ch**

dem Umgang mit Menschen schätzen, die motiviert und engagiert sind, in Schule und Praxis viel zu leis-

ten, Freude an den Menschen und an der Begegnung mit ihnen haben, gerne kommunizieren, aber auch zuhören können, Teamarbeit bevorzugen, belastbar sind und manuell geschickt arbeiten können.

«Schnuppern»

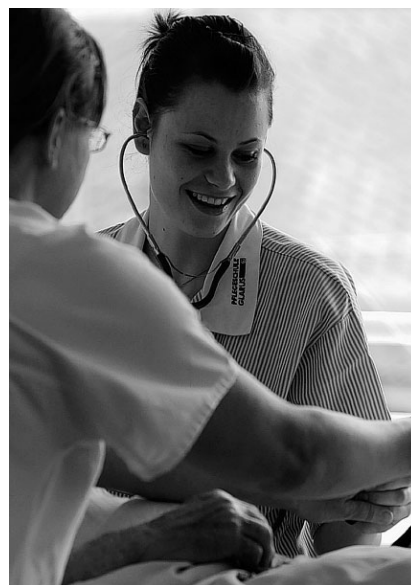
Die Schule und alle Praktikumsbetriebe bieten Einblicksmöglichkeiten an.

Kontakt / Bewerbung

Auf der Homepage der Pflegeschule Glarus www.pflegeschule-glarus.ch sind detaillierte Informationen zu finden.

Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme über Email, Brief oder Telefon.

Tel. 055 645 30 70 (Schulleiter Willi Koller); E-Mail willi.koller@gl.ch



Die Berufsausbildung Fachfrau/-mann Gesundheit ist vielseitig. Der Schwerpunkt liegt auf den Gebieten Pflege, Betreuung und Medizinaltechnik.